

DGD Lungenklinik Hemer · Postfach 16 53 und 16 63 · 58656 Hemer

## Dank- und Festgottesdienst zum 75-jährigen Bestehen der DGD Lungenklinik Hemer

Hemer. Am 12. Mai 2024 feierte die DGD Lungenklinik Hemer bei strahlendem Frühlingswetter einen Dank- und Festgottesdienst zum 75-jährigen Jubiläum. Der Gottesdienst fand im Großen Saal der Klinik statt und wurde von etwa 100 Gästen und Besuchern festlich begangen, darunter viele ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die festliche Stimmung wurde von den Klängen des Posaunenchores CVJM Hemer Deilinghofen begleitet.

Privatdozent Dr. Michael Westhoff, Ärztlicher Direktor der Lungenklinik, begrüßte die Gäste und führte sie mit begeisternden Worten durch die Entwicklung der Klinik. „Danke Ihnen allen, dass Sie zur Weiterentwicklung der Klinik beitragen und beitragen werden“, betonte Dr. Westhoff in seiner Ansprache.

Der Kaufmännische Direktor der Klinik, Torsten Schulte, zeichnete in seiner Rede die historische Entwicklung der Lungenklinik nach und hob insbesondere die enormen baulichen Fortschritte hervor. Das Klinikgebäude hatte seinen Ursprung im Jahr 1892 als Amtskrankenhaus in Hemer. Zum Ende der 1930er Jahre wurde hier ein Standortlazarett eingerichtet und dann zum Reservelazarett umgewandelt. Nach schwerer Beschädigung durch den Angriff der Alliierten übernahm der Deutsche Gemeinschafts-Diakonieverband (DGD) mit einigen Diakonissen aus dem Mutterhaus Bleibergquelle in Velbert den Wiederaufbau und die Neueröffnung. Die medizinische Fachausrichtung als spezielle Lungenklinik erfuhr das Hemeraner Krankenhaus im Jahr 1949 mit dem Thoraxchirurgen Professor Adelberger. Seit Ende der 1950er Jahre erlebte die Klinik immer wieder größere Erweiterungs- und Neubauten – zuletzt der große Neu- und Umbau mit der Ausrichtung des Haupteingangs wieder Richtung stadteinwärts.

Die enge Verbundenheit zum Mutterhaus Bleibergquelle in Velbert besteht bis heute. Schwester Bärbel Leopold überbrachte persönliche Grüße, Glück- und reiche Segenswünsche der Schwesternschaft: „75 Jahre Lungenklinik – das ist was Besonderes!“ Die Diakonisse hatte in der 1970er Jahren selbst in der Lungenklinik gearbeitet und erinnert sich sehr gerne an diese Zeit. „Wir waren seinerzeit etwa 60 Diakonissen und haben schon damals das ‚Mehr als Medizin‘ gelebt, das als Motto das heutige Markenzeichen der DGD Stiftung prägt.“

Klinikseelsorger Siegfried Ulmer richtete in seiner Predigt inspirierende Worte an die Anwesenden. „Die Lungenklinik ist ein ‚Baukrankenhaus‘, es wird immer gebaut“, betonte er die kontinuierliche Entwicklung und den Fortschritt der Klinik. „Wer baut, hat Pläne und Perspektiven“, führte Siegfried Ulmer weiter aus. Diese Worte spiegeln die Vision und den Optimismus wider, die die Lungenklinik in die Zukunft tragen sollen, um sich den kommenden Herausforderungen mit Zuversicht zu stellen.

Die Botschaft „Euer Herz erschrecke nicht“ prägt seit Neustem den Haupteingang der Klinik und symbolisiert die Wärme und Fürsorge, die Patienten in der Lungenklinik

15.05.2024



**Akademisches  
Lehrkrankenhaus der  
Ruhr-Universität Bochum**

### Krankenhausbetriebsleitung

**Kaufmännischer Direktor**  
Dipl. Kfm. Torsten Schulte  
**Ärztlicher Direktor**  
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff  
**Pflegedirektorin**  
Gudrun Stroheicher

### Abteilungen

**Anästhesiologie &  
Operative Intensivmedizin**  
Chefarzt  
Dr. med. Michael Stoller  
**Onkologie &  
Onkologische Palliativmedizin**  
Chefarztin  
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick  
**Pneumologie**  
Chefarzt  
Dr. med. Franz Stanzel  
Chefarzt  
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff  
**Pneumologische  
Frührehabilitation**  
Chefarzt  
Erich Esch  
**Radiologie**  
Chefarzt  
Dr. med. Peter Bach  
**Strahlentherapie**  
Chefarztin  
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf  
**Thoraxchirurgie**  
Chefarzt  
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Welter



erwartet. „Es gibt Hoffnung, die größer ist als unser Leben“, betonte Ulmer. „Diese positive Einstellung trägt dazu bei, eine starke Beziehung aufzubauen, die in die Zukunft führt.“

Als fachlicher Vorstand der DGD Stiftung überbrachte Dr. Claudia Fremder herzliche Glück-, Erfolgs- und reiche Segenswünsche aus dem Stiftungssitz Marburg – auch im Namen von ihrem Vorstandskollegen Hubertus Jaeger. „Die Geschichte des DGD-Verbundes ist eng mit der Lungenlinik verbunden“, schaute Dr. Fremder auf die Ursprünge der Lungenlinik zurück. „Wir verdanken den Diakonissen die Existenz dieser Klinik aus der Zeit kurz nach dem Krieg, einer Zeit der Hoffnung, Zuversicht, Dankbarkeit und Gottvertrauen. Auf dieser Basis ist die Lungenlinik erbaut und gilt heute als eine der besten Lungenfachkliniken in Deutschland“, so Dr. Claudia Fremder mit großer Anerkennung. Sie bedankte sich auch anlässlich des Internationalen Pfllegetages am 12. Mai bei allen Menschen, die sich täglich für das Wohlergehen der Patientinnen und Patienten in Hemer einsetzen.

Nach abschließenden Glückwunsch- und Dankesworten kamen die Besucher des Festgottesdienstes bei einem Imbiss zusammen, um gemeinsam auf 75 Jahre DGD Lungenlinik Hemer zurückzublicken.



Im Jahr 1949 nahm die Lungenlinik die medizinische Ausrichtung als Spezial-Lungenlinik an  
(Fotoarchiv: DGD Lungenlinik Hemer)



Die Lungenlinik heute – 75 Jahre später.  
(Foto: Anja Haak, DGD Lungenlinik Hemer)

Die **DGD Stiftung** mit ihrer Holding in Marburg ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten über 3.900 Menschen für die Organisation. Die DGD Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband.

Die **DGD Lungenlinik Hemer** versorgt jährlich etwa 8.000 Patienten mit Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Sie bietet alle modernen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie in den Fachabteilungen Anästhesiologie/Operative Intensivmedizin, Pneumologie inklusive Onkologie und Pneumologische Frührehabilitation, Radiologie, Strahlentherapie, Thoraxchirurgie und einem Medizinischen Versorgungszentrum. Zertifizierte Zentren für Lungenkrebs, Beatmungsentwöhnung, Schlafmedizin sowie das Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie sind Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung als Kompetenzzentrum.